

Burgenland: Gästemagnet Kultursommer

Der burgenländische Tourismus verfügt über viele Verkaufsargumente. Dementsprechend punktet er bei Tages- wie Urlaubsgästen mit einer grandiosen Naturkulisse und verlockenden Wein- und Kulinarik-Erlebnissen sowie mit hochkarätigen Kultursommer-Angeboten.

LAND DER SONNE. Auch heuer ist der sommerliche Event-Reigen wieder reich an außergewöhnlichen und aufregenden Highlights. So entführen die Seefest-



© Seefestspiele Mörbisch/Jerry Bin

spiele Mörbisch die Gäste ins „Land des Lächelns“ – und zwar mit der gleichnamigen Operette von Franz Lehár (11.7.–24.8.).

Die Oper im Steinbruch St. Margarethen bringt Mozarts „Zauberflöte“ auf die Bühne (10.7.–17.8.).

Und „classic.Esterházy“ lädt wieder einmal ins prächtige Barockschloss Eisenstadt ein – u.a. zu Sommer-Matineen mit dem Haydn Quartett sowie zu charmanter Picknickkonzerten.

Auf Schloss und Burg

Überhaupt werden die pannonischen Schlösser und Burgen gerne bespielt:

In Güssing lädt Frank Hoffmann mit der Georges-Feydeau-Komödie „Wie man Hasen jagt“ zum Kultursommer ein (seit 22.6.), und die Burgspiele begeistern mit der Aufführung von „In 80 Tagen um die Welt“ (24.7.–17.8.).

Wolfgang Böck inszeniert bei den Schlossspielen Kobersdorf Nestroys „Mädl aus der Vorstadt“ (2.–28.7.).

Mit überraschenden Hörerlebnissen wartet das renommierte Kammermusikfest Lockenhaus auf (4.–13.7.), bei dem heuer nach sechsjähriger Pause wieder Festival-Gründer Gidon Kremer gastiert.

Schloss Kittsee bietet eine Traumkulisse für „Carmen“ (3.–27.7.).

In Parndorf sorgt der Theatersommer mit Ferdinand Raimunds Zaubermärchen „Der Verschwenker“ für Stimmung (4.–28.7.).

Im malerischen Schloss Tabor in Neuhaus am Klausenbach führt jOPERA Friedrich von Flotows „Martha“ auf – eine romantische Komödie, die als echte Opern rarität gilt (1.–11.8.).

Und das Eisenstädter Festival Herbstgold setzt mit Klassik, Jazz, Balkan- und Roma-Sounds den fulminanten Schlusspunkt des Festspielsommers – u.a. mit Weltklassemusikern wie Elisabeth Leonskaja, Robert Holl und Harri Stojka sowie der kulinarischen Entdeckungsreise Pan O'Gusto (11.–22.9.).



© Burgenland Tourismus/Peter Burgstaller

Die einstige Fürstenresidenz lädt u.a. zu diversen Top-Konzerten ein.



kultur.burgenland.info